

JOIN OUR
COMMUNITY!



Laden Sie sich das BEA DECODER App für einen schnellen Überblick der Einstellungen runter.



IXIO-ST

ABSICHERUNGSSENSOR FÜR AUTOMATIKSCHIEBETÜREN

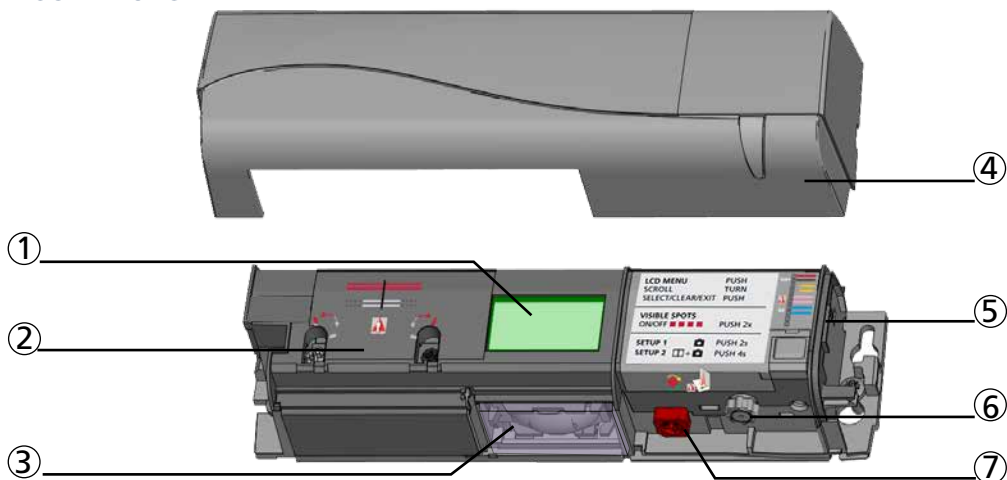
(gemäß EN 16005 und DIN 18650)

Bedienungsanleitung für Softwareversion ab 0600

(Siehe Tracking-Etikett auf dem Produkt)

DEUTSCH

BESCHREIBUNG



1. LCD
2. Breite-Einstellung des AIR-Vorhangs
3. AIR-Linsen

4. Abdeckhaube
5. Hauptstecker
6. Einstellknopf
7. Knopf für die Winkeleinstellung des AIR-Vorhangs

ZUBEHÖR



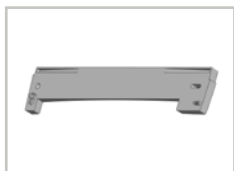
BA: Montagewinkel



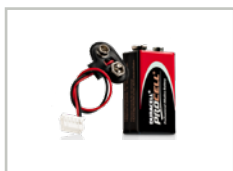
CA: Deckeneinbausatz



RA: Regenhaube



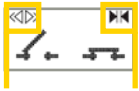
CDA: Adapter für
Bogenschiebetür



9 V Batterie

BENUTZUNG DES LCD-MENÜS

ANZEIGE WÄHREND NORMALFUNKTION



Öffnungsimpuls Absicherung



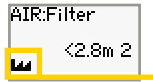
Negativ Bildanzeige = aktiver Ausgang



Um den Kontrast einzustellen, den grauen Druckknopf gleichzeitig drücken und drehen.

Nur während Normalfunktion

WERKEINSTELLUNG GEGENÜBER GESPEICHERTEM WERT



abgebildeter Wert = Werkseinstellung



abgebildeter Wert = gespeicherter Wert

MENÜ-NAVIGATION



Drücken für Zugang zum LCD



Passwort eingeben falls notwendig

Nicht während der 1. Minute nach Einschalten der Stromversorgung.



Gewünschte Sprache wählen um Zugang zum 1. LCD-Menü zu erhalten.

Während der ersten 30 Sek. nach Einschalten der Stromversorgung oder später im Diagnosemenü.



Bildlauf der Menü-Elemente



Zurück wählen um zur vorigen Anzeige oder zum vorigen Menü zurückzukehren.



Weiter wählen um zum nächsten Menü zu gehen:
- Basiseinstellungen
- Erweiterte Einstellungen
- Diagnosemenü

WIE ÄNDERT MAN EINEN WERT?



Bildlauf der Parameter



Drücken um Parameter zu wählen



aktueller Wert wird zuerst abgebildet



Bildlauf der Werte



die übrigen Werte werden abgebildet



Drücken um neuen Wert zu speichern

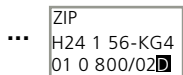
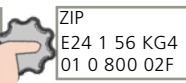


neuer Wert wird abgebildet

WIE ÄNDERT MAN DEN ZIP?

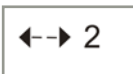


Siehe Application note ZIP CODE



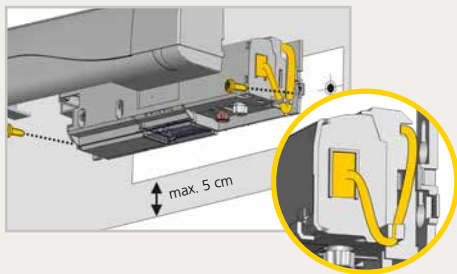
Bestätigen Sie den letzten Digit um den neuen ZIP zu aktivieren:
- v = gültiger ZIP, die Werte werden dementsprechend geändert
- x = ungültiger ZIP, keine Änderungen
- v/x = gültiger ZIP, aber von einem anderen Produkt.
Nur die vorhandenen Werte werden geändert.

WERTKONTROLLE MITTELS FERNBEDIENUNG

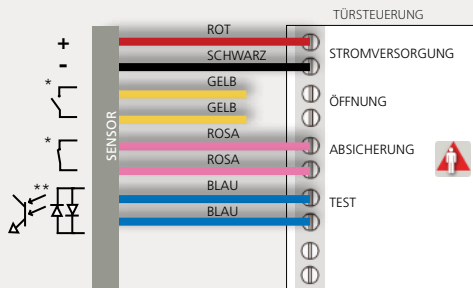


Beim Drücken eines Parametersymbols auf der Fernbedienung, wird der gespeicherte Wert auf dem LCD-Display gezeigt. Nicht erst entriegeln.

1 MONTAGE & VERKABELUNG

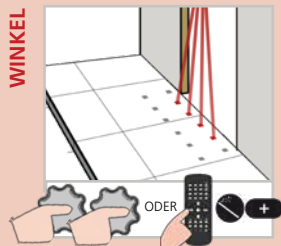


Sorgen Sie für eine sichere Installation des Sensors.



- * Zustand des Ausgangs wenn Sensor betriebsbereit ist
- ** Gemäß EN 16005 und DIN 18650 ist der Anschluss am Testausgang der Türsteuerung erforderlich.

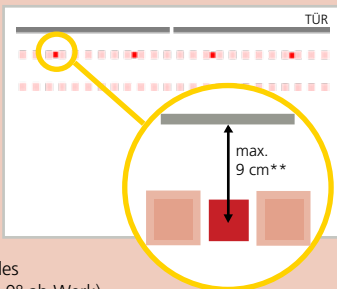
2 INFRAROT ABSICHERUNGSFELD



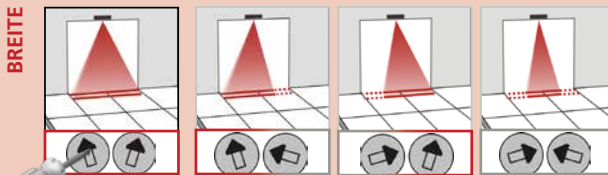
Sichtbare Spots* aktivieren um Position der AIR-Vorhänge zu überprüfen.



Falls notwendig, den Neigungswinkel des AIR-Vorhangs anpassen (von -7° bis 4°, 0° ab Werk).



- * Sichtbarkeit hängt von Umgebungsbedingungen ab. Falls die Spots nicht sichtbar sein sollten, können Sie den Spotfinder zur Lokalisation der Vorhänge benutzen.
- ** Der Abstand zwischen dem inneren Vorhang des Innensensors und dem inneren Vorhang des Außensensors muss immer kleiner als 20 cm sein. Der Abstand zum Türblatt hängt deshalb von der Dicke des Türblattes ab.



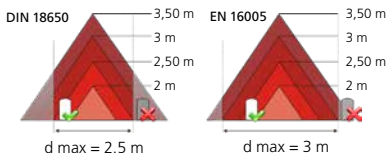
Teil des Erfassungsfeldes kann maskiert werden um dieses zu reduzieren. Die Pfeile bestimmen die Breite des Feldes.



TIP! Zusätzliche Einstellungen sind möglich mittels LCD oder Fernbedienung (siehe S. 5)

Die Breite des gewünschten Feldes immer mit einem Stück Papier testen und nicht mit dem Spotfinder der das ganze Emissionsfeld erfasst.

Montagehöhe	Erfassungsbreite
2,00 m	2,00 m
2,20 m	2,20 m
2,50 m	2,50 m
3,00 m	dmax
3,50 m	dmax



Die Größe des Erfassungsfeldes hängt von der Montagehöhe und den Einstellungen des Sensors ab. Die ganze Breite der Tür muss bedeckt sein.

3 EINSTELLUNGEN

Eine der folgenden Voreinstellungen wählen oder den Sensor manuell einstellen
(Siehe S. 5):

STANDARD: standardmäßige Innen- und Außeninstallationen

SCHWIERIGE UMGEBUNGEN: schwierige Installationen wegen Umgebung oder Wetter

EINKAUFSTRASSE: Installationen in schmalen Fußgängerwegen



ODER



Voreinst. Standard
Voreinst. Schw. Umgeb.
Voreinst. Einkaufsstr.



4 EINLERNEN



BITTE AUS DEM INFRAROTFELD TRETEN!



ODER



EINLERNEN 1 (SCHNELL)

Referenzbild



EINLERNEN 2 (MIT TÜRBEWEGUNG)

Türbewegungstest + Referenzbild



TESTEN SIE OB DER SENSOR ORDNUNGSGEMÄSS INSTALLIERT IST BEVOR SIE DIE INSTALLATION VERLASSEN.

ÜBERSICHT DER EINSTELLUNGEN

BASIS



Zurück
Weiter

VOREINSTELLUNGEN

AIR: FILTER

AIR: FREQUENZ

Weiter
Zurück

ERWEITERT



Zurück
Weiter

AIR: BREITE



AIR: ANZAHL

AIR: MAX-ZEIT

AIR: AUSGANG

UMLEITUNG

SMART DAISY CHAIN*

WERKSEINSTELLUNGEN

Weiter
Zurück

DIAGNOSE



ZIP

alle Parameterwerte in gezipptes Format
(siehe Application Note ZIP CODE)

ID #

individuelle ID-Nummer

FEHLER

die letzten 10 Fehler + Tagesanzeige

AIR: SPOTSICHT

Anzeige der Spots, die die Erfassung auslösen

AIR: V1 ENERG

Signalamplitude auf Vorhang 1

AIR: V2 ENERG

Signalamplitude auf Vorhang 2

— STROMVERSOR.

Stromversorgung am Stromstecker

— BETRIEBSZEIT

Dauer seit 1. Spannungszuschaltung

— FEHLER LÖSCHEN

löscht alle gespeicherten Fehler

— PASSWORT

Passwort für LCD und Fernbedienung

— SPRACHE

Sprache des LCD-Menüs












— ADMIN

Code eingeben für Admin Modus

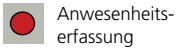
* Parameter in Kombination mit einem Zubehör. Für mehr Infos siehe Bedienungsanleitung des Zubehöres.

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
VOREINSTELLUNGEN	Standard	Schw. Umgeb.	Einkaufs- straße				Werkseinstellungen für Immunität und AIR Anzahl Erhöhter Immunitätsfilter Erhöhter Immunitätsfilter, 1 Vorhang				
AIR: FILTER	niedrig	normal	↑ < 2,8 m hoch höher höchst			normal	↓ ≥ 2,8 m hoch		Auf einer Montagehöhe von 2,8 m oder mehr, wählen Sie zur Konformität gemäß EN 16005 und DIN 18650 die Werte 6 und 7.		
AIR: FREQUENZ	A	B	Neben- oder gegenübereinander installierte Sensoren sollten verschiedene Frequenzen haben.								
ERWEITERT		Werkseinstellungen	erlaubt keine Konformität des Türsystems mit EN 16005 / DIN 18650. IR Filter auf Werte 4 oder 5 ist nicht kompatibel mit IR Max. Zeit auf Wert 0								
AIR: BREITE											Immer zusätzlich die Pfeile der Feldbreite mittels Schraubenzieher am Melder einstellen.
AIR: ANZAHL	Service Modus	1	2	Service Modus = keine Anwesenheitserfassung während 15 Minuten (Wartung). Dieser Wert erlaubt keine Konformität des Türsystems mit EN 16005 und DIN18650.							
AIR: MAX-ZEIT	Bew.	15 Sek	30 Sek	1 Min	2 Min	5 Min	10 Min	20 Min	60 Min	un- endlich	Mindestwert für DIN18650: 1 Min Mindestwert für EN16005: 30 Sek
AIR: AUSGANG		Schl. Öffner	Öffner Schl.	Öffner Öffner	Schl. Schl.						Schl.: Schließer
UMLEITUNG	Absch.	Absch. + Öffnung		0 Anwesenheitserfassung auf Absicherungseingang 1 Anwesenheitserfassung auf Absicherungs- oder Öffnungseingang							
SMART DAISY CHAIN*	off	1/2	2/2	1/3	2/3	3/3	1/2: 1. Sensor in Kette von 2; 2/2: 2. Sensor in Kette von 2 1/3: 1. in Kette von 3; 2/3: 2. in Kette von 3; 3/3: 3. in Kette von 3				
WERKSEINSTELLUNGEN									Voll- Reset	Teil- Reset	Teil-Reset: Ausgänge werden nicht zurückgesetzt

STÖRUNGSBEHEBUNG

E1	 Die ORANGE LED blinkt 1 x.	Der Sensor meldet einen internen Fehler.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Sensor austauschen.
E2	 Die ORANGE LED blinkt 2 x.	Die Stromversorgung ist zu niedrig oder zu hoch.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Stromversorgung überprüfen (LCD: Diagnosemenü). 2 Verkabelung überprüfen.
E3	 Die ORANGE LED blinkt 3 x.	Der vorige Sensor in der Daisy Chain ist defekt.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Ersetzen Sie den vorigen Sensor in der Kette.
		Die SDC-Einstellung stimmt nicht mit der tatsächlichen Produktposition überein.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Verriegeln Sie die Einstellung der SDC-Position.
E4	 Die ORANGE LED blinkt 4 x.	Der Sensor empfängt zu wenig AIR-Energie.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Den Winkel der AIR-Vorhänge verringern. 2 Den AIR-Immunitätsfilter erhöhen (Werte $\geq 2,8$ m). 3 1 Vorhang deaktivieren.
E5	 Die ORANGE LED blinkt 5 x.	Der Sensor empfängt zu viel AIR-Energie.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Den Winkel der AIR-Vorhänge leicht erhöhen.
		Der Sensor wird durch externen Elementen gestört.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Die Ursache der Störungen beseitigen (Lampen, Regen, Gehäuse der Türsteuerung korrekt erden).
E8	 Die ORANGE LED blinkt 8 x.	Der AIR-Energiesender ist defekt.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Sensor austauschen.
	 Die ORANGE LED ist an.	Der Sensor hat ein Speicherproblem.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Stromversorgung aus- und einschalten. 2 Leuchtet die orange LED wieder auf, Sensor austauschen.
	 Die ROTE LED blinkt schnell nach Einlernen mit Türbewegung.	Der Sensor sieht die Tür während des Einlernens mit Türbewegung.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Die AIR-Vorhänge von der Tür entfernen. 2 Den Sensor so nah wie möglich an die Tür installieren. Falls notwendig, das Montagezubehör benutzen. 3 Ein Erlernen mit Türbewegung starten.
	 Die ROTE LED leuchtet sporadisch auf.	Der Sensor vibriert.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Überprüfen ob der Sensor korrekt befestigt ist. 2 Position von Kabel und Haube überprüfen.
		Der Sensor sieht die Tür.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Ein Erlernen mit Türbewegung starten und AIR-Winkel ändern.
		Der Sensor wird durch Elemente in der Umgebung gestört.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Den AIR-Immunitätsfilter auf 3 (< 2,8 m) erhöhen. 2 Voreinstellung 2 oder 3 wählen.
	 Die LED und die LCD-Anzeige sind aus.		<ol style="list-style-type: none"> 1 Verkabelung überprüfen.
	Die Reaktion der Tür und der LED stimmen nicht überein.		<ol style="list-style-type: none"> 1 Ausgangskonfiguration überprüfen. 2 Verkabelung überprüfen.
	Die LCD-Anzeige oder Fernbedienung reagieren nicht.	Der Sensor wird durch ein Passwort geschützt.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Den Zugangscode eingeben. Zugangscode vergessen? Stromversorgung aus- und einschalten um den Sensor zu entriegeln während der 1. Minute nach Einschalten der Stromversorgung.

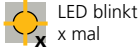
LED-ANZEIGE



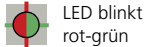
Anwesenheits-
erfassung



LED blinkt



LED blinkt
x mal



LED blinkt
rot-grün



LED blinkt
schnell

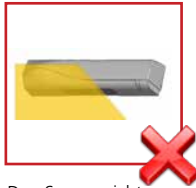


LED ist aus

MONTAGEHINWEISE



Den Sensor gut
befestigen um
extreme Vibrationen
zu vermeiden.



Den Sensor nicht
abdecken.

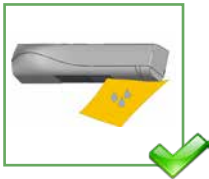


Nähe zu Neonlampen
oder sich bewegenden
Objekten vermeiden.

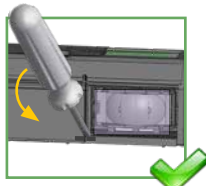


Vermeiden Sie stark
reflektierende Objekte
im IR-Erfassungsbereich

WARTUNG



Es wird empfohlen die
optischen Teile mindestens 1
Mal im Jahr oder mehr falls
notwendig zu reinigen.

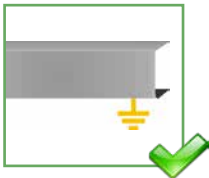


Zur vollständigen Reinigung
entfernen Sie beide Fenster,
indem Sie einen Schraubenzieher
in die Aussparungen zwischen den
beiden Fenstern stecken.



Keine aggressiven
Reinigungsmittel oder
Chemikalien einsetzen.

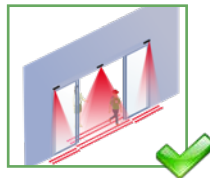
SICHERHEITSHINWEISE



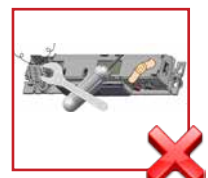
Achten Sie darauf, dass die
Haube der Türsteuerung
richtig angebracht und
geerdet ist.



Montage und
Inbetriebnahme des
Sensors nur durch
geschultes Fachpersonal.



Testen Sie ob der
Sensor ordnungsgemäß
installiert ist bevor Sie die
Installation verlassen.



Jeglicher Reparaturversuch
durch unbefugtes Personal
annulliert die werksseitige
Garantie.



- Der Sensor darf für keine anderen Zwecke als die vorgesehene Nutzung verwendet werden.
- Der Hersteller des mit dem Sensor ausgestatteten Türsystems ist für die Erfüllung der geltenden nationalen und internationalen Vorschriften und Sicherheitsstandards verantwortlich.
- Der Installateur ist gehalten, die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Anweisungen sorgfältig zu lesen, zu verstehen und zu befolgen. Eine unsachgemäße Installation kann zu einem unsachgemäßen Betrieb des Sensors führen.
- Der Hersteller des Sensors kann für Personen- oder Sachschäden infolge einer unzulässigen Nutzung, Installation oder Einstellung des Sensors nicht haftbar gemacht werden.

TECHNISCHE DATEN

Stromversorgung*:	12 V - 24 V AC +/-10% (50 - 60 Hz) ; 12 V - 30 V DC +/-10%
Leistungsaufnahme:	< 2,5 W
Installationshöhe:	2 m bis 3,5 m
Temperaturbereich:	-25°C bis +55°C; 0-95% relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
Schutzklasse:	IP54 (IEC/EN 60529)
Störeinflüsse:	< 70 dB



Erfassungsmodus:	Anwesenheit Typische Reaktionszeit: < 200 ms (max. 500 ms)
Technologie:	Aktiv Infrarot mit Hintergrundauswertung Spot: 5 cm x 5 cm (typ) Anzahl Lichtbündel: max. 24 pro Vorhang Anzahl Vorhänge: 2
Ausgang*:	Halbleiterrelais (Standard) (potentialfrei, polaritätsfrei) Max. Schaltstrom: 100 mA Max. Schaltspannung: 42 V DC / 30 V AC Haltezeit: 0,3 bis 1 Sek.
Testeingang*:	Signalspannung: Niedrig: < 1 V; Hoch: > 10 V (max. 30 V) Reaktionszeit auf Testanfrage: < 5 ms (typ)
Sicherheitsstandards:	EN 12978; EN ISO 13849-1 PL «C» CAT. 2 (unter der Bedingung dass der Türantrieb den Sensor mindestens einmal pro Türzyklus testet); EN 16005 ; DIN 18650-1

Änderungen vorbehalten.
Alle Werte gemessen bei spezifischen Bedingungen und bei einer Temperatur von 25°C.

* Externe Stromquellen müssen innerhalb der vorgeschriebenen Spannungen liegen, max. 15W und doppelt isoliert sein von Primärspannungen.



BEA SA | LIEGE Science Park | ALLÉE DES NOISETIERS 5 - 4031 ANGLEUR (BELGIUM) | T +32 4 361 65 65 | F +32 4 361 28 58 | INFO@BEA.BE | WWW.BEASENSORS.COM



Hiermit erklärt BEA, dass sich dieses Produkt in Übereinstimmung mit der europäischen Richtlinien befindet :
2014/30/EU (EMC), 2006/42/EC (Machinery), 2011/65/EU (RoHS).
EG-Baumusterprüfbescheinigungsnummer von TÜV NORD CERT: 44 205 13089612.
Die vollständige Konformitätserklärung kann auf unserer Webseite heruntergeladen werden.



Dieses Produkt muss getrennt vom allgemeinen Hausmüll entsorgt werden.